Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

für die Nutzung der Software-as-a-Service-Lösung «IQ-Garage»

Version 1.0 · gültig ab 2. November 2026

Anbieter	dat computer ag, Lehnstrasse 104a, 9014 St. Gallen, Schweiz UID: CHE-108.543.210 · E-Mail: info@iqgarage.ch nachfolgend «Anbieter»
Kunde	Das Unternehmen, das sich für IQ-Garage registriert oder ein Abonnement abschliesst nachfolgend «Kunde»

§ 1 Geltungsbereich

1. Diese AGB regeln die Nutzung der Werkstatt- und Garagenverwaltungssoftware «IQ-Garage», die der Anbieter als Software-as-a-Service (SaaS) über das Internet bereitstellt, einschliesslich der kostenlosen Testphase.
2. IQ-Garage richtet sich ausschliesslich an Unternehmen und Gewerbetreibende (B2B) mit Sitz in der Schweiz oder im Fürstentum Liechtenstein. Ein Vertragsschluss mit Konsumentinnen und Konsumenten ist ausgeschlossen.
3. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden gelten nicht, auch wenn der Anbieter ihnen nicht ausdrücklich widerspricht.
4. Für die Bearbeitung von Personendaten im Auftrag des Kunden gilt ergänzend der Auftragsverarbeitungsvertrag (AVV) des Anbieters (§ 12).

§ 2 Registrierung und Vertragsschluss

1. Der Vertrag kommt durch die Online-Registrierung zustande: Der Kunde gibt Firma, Adresse und E-Mail-Adresse an, akzeptiert diese AGB, bestätigt die Kenntnisnahme der Datenschutzerklärung und bestätigt seine E-Mail-Adresse mit dem zugestellten Code.
2. Die registrierende Person bestätigt, dass sie für das Unternehmen handelt, berechtigt ist, es zu vertreten, und berechtigt ist, die erfassten Daten zu bearbeiten.
3. Der Anbieter speichert als Nachweis der Zustimmung Datum und Uhrzeit, die IP-Adresse sowie die Version der akzeptierten AGB und Datenschutzerklärung.
4. Der Kunde ist verpflichtet, wahrheitsgemässe Angaben zu machen und diese bei Änderungen in IQ-Garage zu aktualisieren. Der Anbieter kann Registrierungen ohne Angabe von Gründen ablehnen.

§ 3 Kostenlose Testphase

1. Nach der Registrierung kann der Kunde IQ-Garage während 30 Tagen kostenlos und unverbindlich im gewählten Paket testen.
2. Die Testphase endet automatisch. Sie geht nicht automatisch in ein kostenpflichtiges Abonnement über; dafür ist ein ausdrücklicher Abschluss durch den Kunden erforderlich.

3. Schliesst der Kunde bis zum Ende der Testphase kein Abonnement ab, wird der Zugang gesperrt. Die erfassten Daten bleiben während 30 Tagen erhalten, damit der Kunde ein Abonnement abschliessen oder seine Daten exportieren kann. Danach werden sie gemäss § 12 gelöscht.
4. Während der Testphase gelten diese AGB mit Ausnahme der Bestimmungen über Preise und Zahlung. Ein Anspruch auf eine bestimmte Verfügbarkeit oder auf Support besteht in der Testphase nicht.

§ 4 Leistungen

1. Der Anbieter stellt IQ-Garage zur Nutzung über einen aktuellen Webbrowser bereit. Der Umfang der Leistungen ergibt sich aus dem gewählten Paket (Level) und den dazugebuchten Modulen gemäss der bei Vertragsschluss gültigen Produktbeschreibung und Preisliste auf iqgarage.ch.
2. Der Anbieter entwickelt IQ-Garage laufend weiter und stellt Aktualisierungen ohne Zusatzkosten bereit. Er darf Funktionen ändern, sofern die wesentlichen Funktionen des gewählten Pakets erhalten bleiben. Ein Anspruch auf bestimmte neue Funktionen besteht nicht.
3. Anbindungen an Dienste Dritter (z.B. bexio, Banken, Zahlungsdienste, Teile- und Reifenlieferanten) setzen einen eigenen Vertrag des Kunden mit dem jeweiligen Anbieter voraus. Für deren Leistungen und Verfügbarkeit ist der Anbieter nicht verantwortlich. Bestellungen über eine Lieferantenanbindung schliesst der Kunde direkt mit dem Lieferanten ab; für Preise, Verfügbarkeit, Lieferung und Gewährleistung der bestellten Ware ist ausschliesslich der Lieferant verantwortlich.
4. Die Einrichtung, Schulung, Datenübernahme aus anderen Systemen und individuelle Anpassungen sind nicht im Abonnement enthalten, sofern nichts anderes vereinbart ist. Sie werden nach Aufwand verrechnet.

§ 5 Nutzungsrecht und Benutzerkonten

1. Der Kunde erhält für die Dauer des Vertrags ein nicht ausschliessliches, nicht übertragbares Recht, IQ-Garage für seinen eigenen Geschäftsbetrieb zu nutzen.
2. Die Anzahl der Lizenzen bestimmt, wie viele Benutzer gleichzeitig aktiv sein dürfen. Jedes Benutzerkonto ist persönlich und darf nicht von mehreren Personen gemeinsam genutzt werden.
3. Dem Kunden ist es untersagt, IQ-Garage Dritten zur Nutzung zu überlassen oder weiterzuverkaufen, die Software zu kopieren, zurückzuentwickeln oder zu verändern, die Sicherheitsmechanismen zu umgehen oder die Plattform durch automatisierte Abfragen oder Lasttests übermässig zu belasten.
4. Bei einem schwerwiegenden Verstoss gegen diese Pflichten kann der Anbieter den Zugang vorübergehend sperren und den Vertrag fristlos kündigen.

§ 6 Pflichten des Kunden

1. Der Kunde ist für die Inhalte und Daten verantwortlich, die er in IQ-Garage erfasst, und stellt sicher, dass deren Bearbeitung rechtmässig ist.
2. Der Kunde hält die Zugangsdaten seiner Benutzer geheim, vergibt Rollen und Rechte sorgfältig, sperrt Konten ausgetretener Mitarbeitender und nutzt nach Möglichkeit die Zwei-Faktor-Authentisierung. Er informiert den Anbieter unverzüglich, wenn er einen Missbrauch vermutet.
3. Der Kunde sorgt für die technischen Voraussetzungen auf seiner Seite, insbesondere eine funktionierende Internetverbindung, aktuelle Browser und sichere Endgeräte.

4. Der Kunde ist selbst dafür verantwortlich, Daten, die er aufgrund gesetzlicher Aufbewahrungspflichten aufbewahren muss (z.B. Rechnungen), rechtzeitig zu exportieren und aufzubewahren.

§ 7 Preise und Zahlung

1. Es gelten die Preise gemäss der bei Vertragsschluss gültigen Preisliste. Alle Preise verstehen sich in Schweizer Franken (CHF) zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.
2. Das Abonnement wird je nach Wahl des Kunden monatlich oder jährlich im Voraus verrechnet. Bei jährlicher Zahlung gilt der Jahrespreis gemäss Preisliste.
3. Die Rechnungen sind innert der auf der Rechnung angegebenen Frist zu bezahlen. Der Kunde kann per Banküberweisung (QR-Rechnung) oder online über den Zahlungsdienst Stripe (z.B. Kreditkarte, PayPal, TWINT) bezahlen und eine Zahlungsart für die automatische Belastung künftiger Rechnungen hinterlegen. Die hinterlegte Zahlungsart wird jeweils bei Rechnungsstellung belastet; die Belastung wird mit der Rechnung per E-Mail bestätigt. Beim Jahresabo erhält der Kunde vor jeder Verlängerung eine Erinnerung mit Datum und Betrag. Die automatische Belastung kann jederzeit in IQ-Garage unter Einstellungen → Abo beendet werden.
4. Zusätzliche Lizenzen und Module gelten ab dem Tag der Buchung und werden anteilig verrechnet. Reduktionen von Lizenzen oder Modulen gelten ab Beginn der nächsten Abrechnungsperiode.
5. Gerät der Kunde in Zahlungsverzug, kann der Anbieter nach erfolgloser Mahnung den Zugang sperren, bis die offenen Beträge bezahlt sind. Die Daten des Kunden bleiben während der Sperre erhalten.
6. Der Anbieter kann die Preise auf den Beginn einer neuen Abrechnungsperiode anpassen. Er kündigt Preiserhöhungen mindestens 30 Tage im Voraus per E-Mail oder in der Anwendung an. Ist der Kunde nicht einverstanden, kann er das Abonnement auf das Inkrafttreten der Preiserhöhung kündigen.

§ 8 Laufzeit und Kündigung

1. Das Abonnement läuft für die gewählte Abrechnungsperiode (Monat oder Jahr) und verlängert sich jeweils automatisch um eine weitere Periode, wenn es nicht vor deren Ende gekündigt wird.
2. Der Kunde kann das Abonnement jederzeit ohne Kündigungsfrist auf das Ende der laufenden Abrechnungsperiode kündigen, in IQ-Garage unter Einstellungen → Abo oder per E-Mail an info@iqgarage.ch. Die Kündigung wird per E-Mail bestätigt und kann bis zum Ende der Abrechnungsperiode in IQ-Garage zurückgenommen werden. Der Anbieter kann mit einer Frist von 3 Monaten auf das Ende einer Abrechnungsperiode kündigen.
3. Das Recht beider Parteien zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt vorbehalten. Ein wichtiger Grund liegt für den Anbieter insbesondere bei einem schwerwiegenden Verstoss gegen § 5 oder bei einem Zahlungsverzug von mehr als 60 Tagen vor.
4. Bereits bezahlte Gebühren werden bei einer Kündigung durch den Kunden nicht zurückerstattet, ausser in den in diesen AGB oder im AVV ausdrücklich genannten Fällen.
5. Nach Vertragsende wird der Zugang gesperrt. Die Rückgabe und Löschung der Daten richtet sich nach § 12.

§ 9 Support

1. **Support-Kanäle:** Der Anbieter unterstützt den Kunden bei technischen Problemen und Fragen zur Bedienung ausschliesslich digital über die Support-Funktion in IQ-Garage, ein Online-Formular oder per E-Mail. Ein Anspruch auf telefonischen Support, Vor-Ort-Service oder persönliche Beratung besteht im Rahmen der Standard-Abonnements nicht, ausser dies wurde separat schriftlich vereinbart.
2. **Support-Zeiten:** Der Support steht von Montag bis Freitag zwischen 09:00 und 17:00 Uhr (Schweizer Zeit) zur Verfügung. An gesetzlichen Feiertagen am Sitz des Anbieters sowie am 24. und 31. Dezember findet kein regulärer Support statt.
3. **Reaktionszeiten:** Der Anbieter bearbeitet Anfragen während der Support-Zeiten so rasch wie möglich. Angestrebt ist eine Reaktion innert 4 bis 8 Stunden bei kritischen Störungen (IQ-Garage ist für den Kunden vollständig blockiert) und innert 24 bis 48 Stunden an Werktagen bei unkritischen Fragen und Bedienungsproblemen, jeweils ab Eingang der vollständigen Meldung.
4. **Keine Garantie:** Die Reaktionszeiten sind Serviceziele und keine vertragliche Zusicherung. Eine verzögerte Beantwortung oder Behebung berechtigt den Kunden nicht zur Minderung des Preises, zur fristlosen Kündigung oder zu Schadenersatz wegen Betriebsunterbrechung.
5. **Mitwirkung des Kunden:** Der Kunde beschreibt Fehler möglichst genau und stellt die für die Analyse nötigen Informationen zur Verfügung (z.B. Beschreibung des Fehlers, Betriebssystem, Browser, betroffene Belegnummer). Kommt er dieser Pflicht nicht nach, kann der Anbieter die Bearbeitung verweigern oder verzögern.
6. **Support-Zugriff:** Soweit für die Bearbeitung einer Anfrage, die Wartung oder die Behebung einer Störung nötig, greifen Mitarbeitende des Anbieters über personalisierte Konten auf die Daten des Kunden zu; Einzelheiten regelt der Auftragsverarbeitungsvertrag (AVV, § 9). Der Kunde kann ein Protokoll dieser Zugriffe in IQ-Garage selbst ein- und ausschalten und einsehen.

§ 10 Verfügbarkeit und Wartung

1. Der Anbieter strebt eine Verfügbarkeit von IQ-Garage von 99,0 % im Jahresdurchschnitt an. IQ-Garage wird in Rechenzentren von Microsoft Azure in der Schweiz betrieben.
2. Bei der Berechnung der Verfügbarkeit gelten folgende Zeiten nicht als Ausfallzeit:

– **Geplante Wartungsarbeiten**, die mindestens 24 Stunden im Voraus in IQ-Garage oder per E-Mail angekündigt werden und nach Möglichkeit in Randzeiten stattfinden (werktags zwischen 22:00 und 05:00 Uhr oder am Wochenende);

– **Höhere Gewalt** gemäss § 14;

– **Störungen auf Seiten des Kunden**, z.B. durch eine fehlerhafte Internetverbindung, ungeeignete Hard- oder Software (z.B. veraltete Browser) oder eine unsachgemässe Nutzung.

Dringende Sicherheitsupdates darf der Anbieter auch ohne Vorankündigung einspielen.

§ 11 Datensicherung und Wiederherstellung

1. Der Anbieter sichert die Datenbanken der Kunden täglich automatisch in einen separaten Speicher in der Schweiz. Die Sicherungen werden während 30 Tagen aufbewahrt und dienen ausschliesslich der Wiederherstellung nach einem Systemausfall oder Datenverlust.

2. Bei einem technischen Problem, einem Systemausfall oder einer Datenkorruption ist der Anbieter berechtigt, die zuletzt verfügbare Sicherung wiederherzustellen. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass dabei Daten verloren gehen können, die nach dem Zeitpunkt der Sicherung erstellt oder geändert wurden (bis zu 24 Stunden). Er erfasst diese Daten nach Möglichkeit selbst erneut.
3. Der Anbieter garantiert nicht, dass Daten vollständig und fehlerfrei wiederhergestellt werden können. Weitergehende Ansprüche auf Datenrekonstruktion sind ausgeschlossen.
4. Die Datensicherung des Anbieters ersetzt keine Archivierung durch den Kunden. Der Kunde kann seine Daten jederzeit über die Exportfunktionen von IQ-Garage herunterladen.

§ 12 Datenschutz und Auftragsbearbeitung

1. **Rollen:** Für die Personendaten, die der Kunde in IQ-Garage erfasst (z.B. Namen, Adressen, Kontrollschilder und Fahrgestellnummern seiner Kunden), ist der Kunde Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrechts. Der Anbieter bearbeitet diese Daten als Auftragsbearbeiter gemäss Art. 9 DSG bzw. Art. 28 DSGVO ausschliesslich im Auftrag und nach Weisung des Kunden, um IQ-Garage bereitzustellen.
2. **Auftragsverarbeitungsvertrag:** Die Einzelheiten regelt der AVV des Anbieters. Der Kunde nimmt ihn bei der Registrierung oder in der Anwendung elektronisch an. Ohne Annahme des AVV ist die Erfassung von Personendaten in IQ-Garage nicht zulässig.
3. **Hosting in der Schweiz:** IQ-Garage und alle Daten des Kunden, einschliesslich der Datensicherungen, werden in Rechenzentren von Microsoft Azure in der Schweiz (Region «Switzerland North») betrieben bzw. gespeichert. Die Europäische Kommission hat der Schweiz ein angemessenes Datenschutzniveau bescheinigt; die Speicherung von Daten von Kunden aus der EU in der Schweiz ist damit ohne zusätzliche Garantien zulässig.
4. **Datensicherheit:** Der Anbieter trifft angemessene technische und organisatorische Massnahmen, um die Daten gegen Verlust, Missbrauch und unbefugten Zugriff zu schützen. Alle Verbindungen zwischen dem Browser und IQ-Garage sind verschlüsselt (TLS).
5. **Daten des Kunden als Vertragspartner:** Die Bearbeitung der Daten des Kunden selbst (z.B. Firmen-, Kontakt-, Vertrags- und Zahlungsangaben) durch den Anbieter richtet sich nach der Datenschutzerklärung des Anbieters.
6. **Löschung nach Vertragsende:** Nach Vertragsende stehen die Daten dem Kunden noch 30 Tage für den Export zur Verfügung. Danach werden alle mandantenspezifischen Datenbanken und Dateien unwiderruflich gelöscht; Datensicherungen werden spätestens 30 Tage später überschrieben. Gesetzliche Aufbewahrungspflichten bleiben vorbehalten.

§ 13 Gewährleistung und Haftung

1. IQ-Garage wird in der jeweils aktuellen Version zur Verfügung gestellt. Der Anbieter behebt reproduzierbare Fehler im Rahmen des Supports (§ 9) innert angemessener Frist. Weitergehende Gewährleistungsansprüche sind ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.
2. Der Anbieter haftet nicht für indirekte Schäden, Folgeschäden und entgangenen Gewinn, insbesondere nicht für Verdienstausfall durch verzögerte Werkstatttermine oder nicht druckbare Rechnungen, die dem Kunden durch eine vorübergehende Nichtverfügbarkeit oder Fehlfunktion von IQ-Garage, durch Datenverlust oder durch eine Wiederherstellung entstehen.

3. Im Übrigen ist die Haftung des Anbieters, insbesondere für Schäden aufgrund von Datenverlust, Wiederherstellungen oder Systemausfällen, auf den Betrag der Gebühren begrenzt, die der Kunde in den zwölf Monaten vor dem schädigenden Ereignis bezahlt hat. Eine weitergehende Haftung ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.
4. Die Haftung für Schäden aus absichtlichem oder grobfahrlässigem Verhalten sowie für Personenschäden bleibt unbeschränkt (Art. 100 OR).
5. Der Anbieter haftet nicht für Leistungen, Ausfälle oder Datenübermittlungen von Diensten Dritter, die der Kunde selbst anbindet (§ 4 Ziff. 3).

§ 14 Höhere Gewalt

Der Anbieter haftet nicht für Ausfälle, Störungen oder Datenverlust, die ausserhalb seines Einflussbereichs liegen, insbesondere Naturereignisse, behördliche Massnahmen, grossflächige Ausfälle der Internet-Infrastruktur, Cyberangriffe von aussergewöhnlichem Ausmass oder globale Störungen bei Drittanbietern wie Microsoft Azure, ebenso wenig für Hardwaredefekte beim Kunden.

§ 15 Änderungen der AGB

1. Jede Fassung dieser AGB trägt eine Versionsnummer. Der Anbieter kann die AGB anpassen und informiert den Kunden mindestens 30 Tage vor dem Inkrafttreten per E-Mail oder in der Anwendung.
2. Widerspricht der Kunde nicht innert dieser Frist, gilt die neue Fassung mit der Weiternutzung von IQ-Garage als angenommen. Im Fall eines Widerspruchs kann jede Partei das Abonnement auf das Inkrafttreten der neuen Fassung kündigen.

§ 16 Schlussbestimmungen

1. Änderungen und Ergänzungen des Vertrags bedürfen der Schriftform oder einer elektronisch nachweisbaren Zustimmung (z.B. in der Anwendung).
2. Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein, bleibt der übrige Vertrag gültig. Die unwirksame Bestimmung wird durch eine Regelung ersetzt, die ihrem Zweck am nächsten kommt.
3. Bei Abweichungen zwischen Sprachfassungen dieser AGB geht die deutsche Fassung vor.
4. Es gilt schweizerisches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (Wiener Übereinkommen über den internationalen Warenkauf).
5. Gerichtsstand ist St. Gallen. Der Anbieter ist berechtigt, den Kunden auch an dessen Sitz zu belangen.